

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 26 | Freitag, 30. Juni 2017

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

KOMPETENZ ZENTRUM
FÜR IMMOBILIEN

SEIT
1998



IMMOHOME
BERGSTRASSE 11 | 8702 ZOLLIKON
044 801 15 15 | www.immohome.ch

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Begegnungstag am
Samstag, 1. Juli 2017



Die Feuerbrand-
kontrolleure sind
wieder unterwegs



Freiwillige gesucht!



Veranstaltungen im
Juli 2017

Grosses Kino in Feldmeilen

Zauberhafte Serenade mit Wetterglück



Dirigent Kemal Akçay im Element.

Foto: Dieter Stokar

Die Serenade mit dem Sinfonie Orchester Meilen konnte am letzten Freitag wieder einmal unter freiem Himmel im Mariafeld stattfinden. Bereits lange vor Konzertbeginn kamen die ersten Besucher nach Feldmeilen, um sich einen guten Platz zu ergattern.

Nachdem es am Nachmittag ein paar

kleinere Gewitter gegeben hatte, war der Abendhimmel blau und klar, und nichts stand einem gelungenen Konzertabend unter freiem Himmel im Innenhof des Wille-Gutes im Wege. Eine einzigartige Atmosphäre!

Irland, Wien und die Prärie
Dem Quartierverein Feldmeilen

hatte wieder einmal dafür gesorgt, dass alles am rechten Ort stand und es an nichts fehlte. So konnten sich die Hauptakteure des Abends – das Sinfonie Orchester Meilen – ganz auf die Musik konzentrieren. Tänze aus (fast) der ganzen Welt standen dieses Jahr auf dem Programm.

MeilenerAnzeiger

Liebe Leserin,
lieber Leser

Die Gemeinde Meilen verfügt seit über 150 Jahren über eine eigene Zeitung. Das ist nicht selbstverständlich und war über all die Jahre nur möglich dank der Treue der Leserinnen und Leser – dank Ihrem wertvollen Abonnementsbeitrag.

Der Meilener Anzeiger ist ein eigenständiges Unternehmen und erhält von der Gemeinde keine Subventionen. Umso wichtiger ist Ihr Beitrag, mit dem Sie sicherstellen, dass wir auch in Zukunft trotz ständig steigender Kosten eine attraktive Zeitung für Sie herausgeben können. Vielen Dank! Bitte bezahlen Sie Ihr Abonnement mit beiliegendem Einzahlungsschein.

Herzlichen Dank!
Ihr Meilener Anzeiger

Fortsetzung auf Seite 3

★★★★★ 40 Jahre
speedy taxi

044 923 65 65
044 920 44 44

- Standplätze:
Bhf Meilen & Männedorf
- Flughafenservice
- Schultransporte
- Kurierdienste



**BESSERE NOTEN?
LEICHT ERREICHT.**

MEHR ALS NACHHILFE.
Bahnhofstrasse 12 in Männedorf
079 693 54 57 www.die-lernoase.ch

«Kantonsrät bi de Lüt»

Die Kantonsräte der SVP Bezirk Meilen stehen Ihnen Red und Antwort:

• Theres Weber-Gachnang
• Hans-Peter Amrein
• Christian Hurter
• Tumasch Mischol

Sie, aber auch Ihre Freunde und Bekannten sind sehr herzlich zu diesem Informationsanlass eingeladen:

4. Juli 2017 in Uetikon am See
Restaurant Krone | Seestrasse 117

18.30 – 19.30 Uhr
Anschließend Apéro.

www.svp-bezirk-meilen.ch



SCHON IM
REISEFIEBER?

GEBEN SIE DER REISEÜBELKEIT KEINE CHANCE

SEA-BAND, das bewährte Akupressurband gegen Reiseübelkeit

natürlich, ohne Wirkstoffe und Nebenwirkungen
einfach in der Anwendung
waschbar und wiederverwendbar
auf Wirksamkeit getestet

www.sea-band.ch

SEA-BAND.



1a autoservice Räber

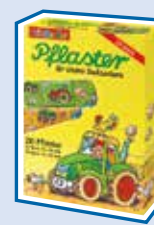
www.pneu-garageraeber.ch

Räber Pneuhaus + Garage AG
Reparaturen + Service aller Marken

Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen, Tel. 044 923 65 69, info@pneu-garageraeber.ch



**BEIM KAUF
VON 1 PAAR
SEA-BAND
IM JULI 2017**
Schenken
wir Ihnen 1
Schachtel
Kinderpflaster



Artho
DROGERIE | PARFUMERIE
in 8706 Meilen

Rosengartenstrasse 10 | 8706 Meilen
Tel. 044 923 39 40 | Fax 044 923 30 79
info@arthomeilen.ch | www.arthomeilen.ch

Altpapiersammlung Meilen: Morgen Samstag, 1. Juli 2017, ab 7.00 Uhr

- **Papier kreuzweise geschnürt** gut sichtbar an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- **Bündel** max. 30 cm hoch
- **Kein beschichtetes Papier** (Milchpackungen usw.), keine Fremdstoffe
- **Nicht** in **Schachteln**, **Kunststoff-** oder **Papiertaschen**

- **Nächste Papiersammlung:** Samstag, 26. August 2017

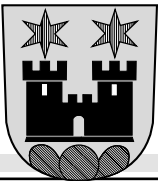
Kontakt-Telefonnummer für diese Sammlung:
076 395 44 30, Handballclub Meilen

Tiefbauabteilung





Aus dem Gemeindehaus



Bauprojekte

Bauherrschaft: **Raymond Roger Theiler**, Seestrasse 233, 8708 Männedorf. Projektverfasser: Raymond Roger Theiler, Seestrasse 233, 8708 Männedorf:
Umbau Wohnhaus, Vers. Nr. 80 (Einbau Sechs Wohnungen, Anbau Balkon, zwei Dachaufbauten Südost, Dachflächenfenster), Abbruch Garage Nordost, drei Aussen-Parkplätze Südost, Kat. Nr. 7991, General Wille-Strasse 109, 8706 Meilen, WG 2.8

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Bauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheids (§§ 314 – 316 PBG).

Bauabteilung



Beerdigungen

Burkhard, Res

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Auf der Hürnen 58. Geboren am 6. Februar 1939, gestorben am 18. Juni 2017. Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Bänziger-Rehpenn, Frauke Renate

von Lutzenberg AR, wohnhaft gewesen in Meilen, Ormisstrasse 89. Geboren am 13. November 1948, gestorben am 22. Juni 2017. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Graber, Hans Fritz

von Meilen ZH + Wyssachen BE, wohnhaft gewesen in Meilen, Gruebstrasse 17. Geboren am 17. August 1940, gestorben am 28. Juni 2017. Die Abdankung findet am Donnerstag, 6. Juli 2017, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen ZH statt.



Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen. Öffentliche Planauflage

Meilen.
S-166724.1
Transformatorstation 67 Schilt
– Neubau TS auf Parzelle 12224 der Gemeinde Meilen
Koordinaten: 2690092/1236602

L-223356.1
16 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen 64 Winkel und 67 Schilt
– Einführung der L-150599 in die neue TS 67 Schilt

L-223357.1
16 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen 42 Pumpwerk und 67 Schilt
– Einführung der L-150599 in die neue TS 67 Schilt

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die Energie und Wasser Meilen AG, Schulhausstrasse 18, Postfach 681, 8706 Meilen die oben erwähnten Plangenehmigungsgesuche eingereicht.

Die Gesuchsunterlagen liegen vom 30. Juni bis 31. August 2017 in der Gemeindeverwaltung, während den Bürozeiten, öffentlich auf.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39–41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat
Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf

Baudirektion KT ZH
Generalsekretariat, Leitstelle für Baubewilligungen



Die Feuerbrandkontrolleure sind wieder unterwegs

Feuerbrand gefährdet den Obstbau und unsere landschaftlich prägenden Hochstamm-Obstgärten – die Feuerbrandkontrolle ist eine Daueraufgabe.

Zwischen Juli und September sind in Meilen die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs. Sie kontrollieren die Hausgärten, Obstanlagen und Waldränder auf Feuerbrandbefall. Wir bitten Sie, Ihrem Gemeindekontrolleur, falls nötig, Zugang zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Wir danken für Ihre Mithilfe bei der Bekämpfung des Feuerbrands!

Gemeindeverwaltung



Veranstaltungskalender Juli 2017

1. Sa	Altpapiersammlung	Gemeinde Meilen
10.00	Open Air Art Fair, Kunstmarkt Meilen	Oberer Dorfplatz
13.00	Neuzuzüger-Anlass	Seeanlage Meilen
15.00	Kirchgassfäscht 2017	Kirchgasse
15.00	Brocki der Frauenvereine offen	Kirchgasse
15.00	Kirchgassfäscht meets Kirche	Ref. Kirche Meilen
17.00	Violinekonzert mit Schülern der JMP	Kirchenzentr. Feldmeilen
2. So	10.30 Firmgottesdienst und Apéro	Kath. Kirche Meilen
11.00	Konz. Bläser & Perk. Juniorbands JMP	Musikschulhaus DOP
17.00	Brot & Rosen, reisefertig	Ref. Kirche Meilen
3. Mo	Grüngut, jeden Montag	Gemeinde Meilen
09.00	Café Grüezi International, + 10. Juli	Bau, Ref. Kirche
14.00	Nordic Walking, + 17./31. Juli	Tertianum Parkresidenz
15.00	Nordic Walking, + 17./31. Juli	Tertianum Parkresidenz
18.00	Klavierkonzert mit Schülern der JMP	Aula Schulh. Obermeilen
4. Di	09.00 Wanderung Pro Senectute	Toggenburg
09.00	Näh-Flick-Treff, + 11. Juli	Treffpunkt Meilen DOP
09.15	Sicheres Reisen m. Smartphone/Tablet	Computeria Treffpunkt
14.00	Leue Träff, + 11. Juli	Kirchenzentrum Leue
5. Mi	09.15 Eucharistiefeier m. Mittwochscaffee	Kath. Kirche Meilen
13.00	Cercle français de lecture	Gemeindebibliothek
14.00	Schülertreff ab 2. Klasse, + 12. Juli	Treffpunkt Meilen DOP
6. Do	10.30 Parlare l'italiano? + 13. Juli	Treffpunkt Meilen DOP
14.00	Strick- und Häkeltreff, + 13. Juli	Treffpunkt Meilen DOP
15.00	English Conversation Circle	Tertianum Parkresidenz
19.00	Gitarrenkonzert m. Schülern der JMP	Aula Allmend Meilen
7. Fr	07.30 Meilemer Wuchemärt, jeden Freitag	Dorfplatz
15.00	Konzert «EschBaKlänge»	Plattensaal, AZ Platten
17.00	Vernissage Ausstellung	Tertianum Parkresidenz
9. So	10.45 Mille grazie, grazie mille	Ref. Kirche, Meilen
11.00	Ensemble-Konzert Streicherorch. JMP	Aula Schulh. Obermeilen
11. Di	16.10 Gemeinsames Singen	Tertianum Parkresidenz
12. Mi	16.00 Gespräche zum Zeitgeschehen	Tertianum Parkresidenz
13. Do	10.00 Eucharistiefeier	Alterszentrum Platten
16.00	Konzert mit dem Marimbaphon	Tertianum Parkresidenz
15. Sa	15.00 Klaviermusik zur Kaffeezeit	Tertianum Parkresidenz
19. Mi	16.00 Jodelklänge, berührend, stimmungsvoll	Tertianum Parkresidenz
21. Fr	15.00 Glasharfenkonzert mit Josephine	Plattensaal, AZ Platten
15.00	Cercle de conversation française	Tertianum Parkresidenz
22. Sa	18.00 Sommerliche BBQ auf der Parkterrasse	Tertianum Parkresidenz
27. Do	07.33 Wanderung Senioren für Senioren	Melchsee-Frutt

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht.
Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf www.meilen.ch



Mathis
Schreinerei & Glaserei

Seestr. 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40 · schreinerei@active.ch

www.schreinerei-mathis.ch

Fortsetzung Titelseite

Die rund 400 Zuhörer wurden zwar nicht selber zum Tanze aufgefordert – dafür war der Platz schlicht nicht vorhanden –, aber sie wurden entführt auf eine Reise durch die Tanzmusik verschiedener Epochen und Länder. In «Molly on the Shore» des Australiers Percy Aldridge Grainger stand mit verspielter Flötenmusik die irische Melodie im Mittelpunkt. In der Polka «Im Krapfenwaldl» des Wiener Johann Strauss rief der Kuckuck immer wieder, und auch andere instrumentale Vogelstimmen zwitscherten dazwischen. Was die emsig hin und her fliegenden Amseln im Hof möglicherweise etwas verwirrte... Im Tanz «Hoe-Down» aus dem Ballett «Rodeo» von Aaron Copland hörte man die Pferde über die Prärie galoppieren und konnte für kurze Zeit ganz in die Welt der Rancher und Cowboys eintauchen. Während den mitreissenden, mexikanischen Rhythmen des «Danzon Nr.2» von

Arturo Marquez fiel es schwer, ruhig auf dem Stuhl sitzen zu bleiben.

Apéro im Hier und Jetzt

Begeistert erklatschte sich das Publikum eine Zugabe. Mit einer «Mazurka aus Samedan» wurden alle nach der grossen Reise durch ferne Länder und vergangene Zeiten wieder zurück in unser Land geholt, ins Hier und Jetzt. Und das liess man sich gerne gefallen, denn da wartete ein Apéro im atemberaubenden Garten der Familie Wille. Grosszügigerweise stellen die Willes für die Serenade ihr Grundstück zur Verfügung, und alle hoffen, auch nächstes Jahr wieder mit dabei sein zu dürfen!

Weitere fotografische Stimmungseindrücke von der Serenade gibt es auf der Website des Quartiervereins Feldmeilen.
www.qvf.ch.

/kje



Konzert in zauberhaftem Ambiente: Sommerabend-Stimmung in Feldmeilen.

Foto: Dieter Stokar



Samstag, 1. Juli 2017

Einladung zum Begegnungstag an die Einwohnerinnen und Einwohner von Meilen

Liebe Meilemerinnen und Meilemer

Der Gemeinderat Meilen lädt Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sowie alteingesessene Einwohnerinnen und Einwohner zu einem Begegnungstag ein. Während einer ganz speziellen Fahrenfahrt wird die Gelegenheit geboten, Meilen vom See aus zu geniessen.

Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger haben wir persönlich angeschrieben. Eingeladen sind auch alle bereits länger hier ansässigen Einwohnerinnen und Einwohner. Es wäre schön, wenn sich zwischen neuzugezogenen und alteingesessenen Meilemerinnen und Meilemern auf der Fähre und anschliessend an der Schulhausstrasse viele Begegnungen ergäben; dazu bietet auch das am Nachmittag und Abend stattfindende Kirchgassfäscht Gelegenheit.

Programm vom Samstag, 1. Juli 2017

13.00 Uhr	Besammlung bei der Fahren-Ländeanlage in Meilen
13.15–14.50 Uhr	Fahrenfahrt mit Referaten über Meilen
15.00 Uhr	Offizielle Eröffnung des Kirchgassfäschts
15.00–17.00 Uhr	Meilemer Vereine stellen sich mit Marktständen an der Schulhausstrasse vor
15.00 bis 16.00 Uhr	Geführte Kirchturm-Besteigung zu jeder halben Stunde (15.00/15.30/16.00 Uhr). Besammlung beim Brunnen beim bergseitigen Seiteneingang. – Dauer ca. 20 Minuten – Teilnehmerzahl max. 10 Personen, ab 7. Altersjahr – Für Gehbehinderte nicht geeignet
15.00–17.00 Uhr	Wein- und Most-Degustation der Meilemer Wein- und Obstbauern an der Schulhausstrasse

Wir freuen uns, wenn viele Meilemerinnen und Meilemer die Gelegenheit für ein paar interessante und bereichernde Stunden nutzen.

Gemeinderat Meilen



Freiwillige gesucht...

Freiwillig aktiv – ein Gewinn für alle

Folgende Meilener Vereine und Institutionen suchen freiwillige Mitarbeitende:

Die **Spitex Zürichsee** sucht:

- **Rotkreuz-Fahrer/-innen** für die Fahrt betagter/kranker Personen zum Arzt, ins Spital oder zur Therapie. 1 bis 3 Std./Woche, flexible Einteilung. Kontakt: Spitex Zürichsee, Tel. 044 922 08 25.

Die **reformierte Kirchgemeinde Meilen** sucht:

- **Gastgeber/-innen** im Chilekafi und Kirchenapéro. Einsatz im Team, 3 bis 6 x/Jahr, ca. 2 bis 3 Std., Sonntagmorgen. Kontakt: Karin Bärtschi, Tel. 044 923 68 39.

Der **Treffpunkt Meilen** sucht:

- Mithilfe in der **Cafeteria**, Unterstützung in der **Kommunikation, Werbung und Vernetzung** und Mithilfe im **Reparatur-Flicktreff** und **beim Basteln mit Kindern**. Kontakt: Tobias Ziegler, Tel. 079 276 82 17/Susy Sauter, Tel. 044 923 40 96.

Das **Alterszentrum Platten** sucht:

- Freiwillige für den **Besuchsdienst, Fahrer/-innen** für den **Shuttlebus** und **Unterstützung** in der **Cafeteria**. Kontakt: Gisela Kessler-Berther, Tel. 044 924 14 20.

Der **Frauenverein Feldmeilen** sucht:

- Gastgeber/-innen für den **Mukitreff** im Schulhaus Feldmeilen am Dienstagmorgen von 9.00 – 11.00 Uhr. Kontakt: Manus Cameron, Tel. 079 257 44 84.

Die **Frauenvereine Meilen** suchen:

- Helfer/-innen für den Verkauf in der **Brockenstube** am Mittwochnachmittag. Kontakt: Daniela Locher-Isotta, Tel. 044 923 70 29.

Der **Verein Senioren für Senioren** sucht:

- aktive Senioren/-innen für **diverse Hilfeleistungen** (Fahrdienst, Gartenarbeit, administrative Arbeiten und allg. Betreuung) an ältere Menschen. Kontakt: SfS, Tel. 044 793 15 51.

Die **Stiftung Stöckenweid** sucht:

- Helfer/-innen zur Unterstützung im **Verkauf am Freitagsmarkt** und in der **Demeter-/Bio-Gärtnerei**. Einsätze nach Vereinbarung. Kontakt: Lisbeth Steiger, Tel. 043 844 10 67.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, melden Sie sich direkt bei den entsprechenden Kontaktpersonen.

Juni 2017, SIZ



Sennhauser AG
Stolz auf Holz



IHR PARTNER FÜR KÜCHEN UND KÜCHENGERÄTE

Sennhauser AG
044 924 10 30 · www.sennhauserag.ch



1730 km einsame Bike-trails statt eine volle S7: Willkommen im Meilener Haus in Obersaxen!

www.meilenerhaus.ch

Bon ausschneiden & einlösen! Gültig bis 31. Juli

Profitieren Sie jetzt:

20% Rabatt

20 % auf alle **Eucerin-Sonnenschutz-Produkte**

10% auf einem Einkauf ab Fr. 100.– für Ihre

10% Rabatt

Reiseapotheke

[ohne rezeptpflichtige Produkte & Aktionen]



Ratgeber

Sommertipps für Allergiker

Juckende Haut nach dem Strandtag, Niesattacken während der Velotour, Bauchschmerzen nach der Pizza in der Trattoria...

Allergiker sollten vor den Ferien an ein paar Dinge denken, damit sie die freien Tage auch tatsächlich geniessen können.

Sonne nur moderat geniessen

Für einen Sonnentag ohne Reue sucht man sich Schattenplätze, verwendet Sonnenschutzmittel mit mindestens LSF 30 und meidet die Mittagssonne zwischen 11 und 15 Uhr. Vorsicht bei der Reflexion der Strahlen auf Sand und Wasser. Wenn die Haut sich rötet, juckt und sich Pusteln bilden, könnte es sich um eine polymorphe Lichtdermatose oder eine Mallorca-Akne handeln. Es hilft, die Hautstellen zu kühlen und die Sonne zu meiden. Zur Prävention: auf Parfüm, duftstoffhaltige Rasierwasser und stark fetthaltige Lotionen verzichten sowie fett- und emulgatorfreie Sonnenschutzprodukte wählen.

Insektenstichen vorbeugen

Im Gras immer Schuhe tragen. Da Schweiß Insekten anzieht, sollte man bei Sport und Arbeiten im Freien besonders vorsichtig sein. Nicht direkt aus Flaschen trinken! Bei einem Bienenstich muss zuerst der Stachel vorsichtig entfernt werden. Mit kaltem Wasser oder Eiswürfeln lassen sich der Schmerz und die Schwellung lindern. Bei Hautrötungen auch an anderen Körperstellen, Juckreiz, Augen- und Lippeneschwellungen, Übelkeit, Atemnot, Herzrasen oder Schwindel liegt eine allergische Reaktion vor, und der Notarzt muss gerufen werden. Wer von seiner Allergie weiss, hat immer ein Notfallset mit lebensrettenden Medikamenten bei sich.

Den Pollen ausweichen

Auf www.pollenundallergie.ch sind die regionalen Pollen-Daten der Schweiz zu finden; auf www.polleninfo.org kann man europaweit die Pollensituation abfragen. Konkrete Ratschläge gibt die aha!infoline unter Telefon 031 359 90 50, Montag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr.

Allergiepass und Bestätigungsschreiben beantragen

Vom Arzt kann man sich einen mehrsprachigen Allergiepass ausstellen lassen. Um auf Flugreisen sein Allergienotfallset (u.U. mit Adrenalin-Autoinjektor) im Handgepäck mitnehmen zu dürfen, braucht es ein ärztliches Bestätigungsschreiben. Sinnvoll ist es auch, eine Kopie seiner Medikamentenverordnung mitzunehmen; am besten mit Präparat- und Wirkstoffnamen, da die Arzneimittel im Ausland oft anders heissen.

Allergiezentrum Schweiz
www.aha.ch

/zvz

«100 Dinge...» aus Meilen

Ein Buchprojekt für alle Generationen

Zurzeit wird von drei Initiativen Frauen ein ganz besonderes Buchprojekt umgesetzt: «100 Dinge, die du in Meilen erlebt haben musst!» ist jetzt in Entstehung und erscheint im Frühling 2018.

«Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen sind, können wir nun loslegen», sagt Sabine Halfar zufrieden. «100 Dinge, die du in Meilen erlebt haben musst!» basiert auf einer Idee der erfahrenen Verlegerin und Beraterin mit Büro in Stäfa. Das Buch soll Jung und Alt in einem Projekt vereinen, das ganz auf der Teilnahme von Schülern, Senioren, Gewerbetreibenden und Vereinen basiert.

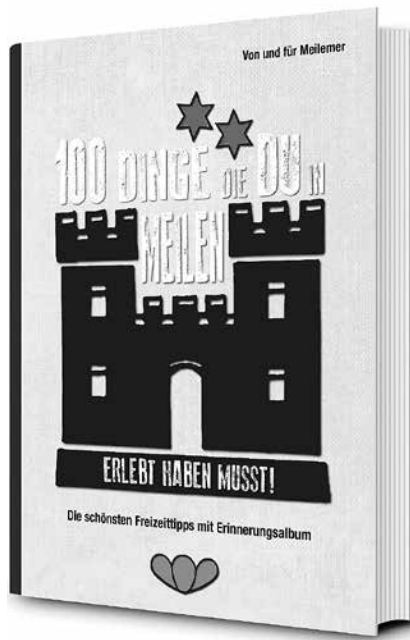
Gecoacht und angeleitet werden sie dabei von einem Redaktionsteam, das genauso wie Sabine Halfar selber schon seit Jahren oder gar Jahrzehnten in Meilen zu Hause ist: Mit von der Partie sind die Journalistin Iris Bernet (Redaktion und Networking) sowie die PR-Fachfrau Mila Mooser (Marketing und Sponsoring).

Unterschiedliche Themenbereiche von Natur bis Technik

Worum geht es? – «Wie der Titel schon sagt, werden wir in diesem Band 100 Dinge aus den verschiedensten Themenbereichen von Natur, Technik, Wissenschaft, Geschichte und Kultur bis hin zu Spiel, Spass und Sport zusammenstellen, die man in Meilen einfach erlebt haben muss», erklärt Sabine Halfar. Es werden Aktivitäten durch das ganze Jahr und für alle Generationen vorgestellt. Sämtliche Vorschläge werden durch praktische Hinweise für die Planung und Vorbereitung ergänzt, gleichzeitig ist das Buch personalisierbar, denn fast jede Seite bietet Möglichkeiten für persönliche Einträge sowie das Einkleben von Fotos, Tickets, Notizen...

Zusammenarbeit mit der Schule

«Bei diesem Projekt ist der Weg das Ziel», sagt Sabine Halfar, «die in-



tensive Auseinandersetzung mit unserer einmaligen Heimat und den vielseitigen Möglichkeiten, die sie uns bietet, erfolgt generationenübergreifend, im Austausch und Dialog mit Ihnen, den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Meilen.» Das Redaktionsteam wird in den nächsten Wochen und Monaten aktiv das Gespräch mit Senioren, Schülern, Gewerbetreibenden und Vereinen aufnehmen.

So wurde mit der Schule bereits eine Zusammenarbeit vereinbart. Einerseits werden die Kinder und Jugendlichen Ideen sammeln, andererseits werden vom Redaktionsteam – ausserhalb der Schulzeit – Workshops organisiert, in denen am Inhalt des Buches gearbeitet werden soll; die Schüler sollen selber Texte schreiben, die dann von den Profis verifiziert und redigiert werden.

Ideen können bis Ende September geliefert werden

Aber nicht nur Schüler, sondern alle Einwohnerinnen und Einwohner von Meilen sind herzlich dazu eingeladen, dem Projektteam ihre Ideen mitzuteilen und ihre Ge-

schichten und Anekdoten zu erzählen. Erlaubt sind Rückblicke, etwas Nostalgie, aber natürlich auch der Blick nach vorn: Man wolle Brücken schlagen, sagt Sabine Halfar. Alle Ideen, die bis spätestens 30. September 2017 bei 100dinge@sabinehalfar.ch eingegangen sind, werden vom Redaktionsteam geprüft und ausgewählt. Das Buch soll eine wahre Schatztruhe an Geheimtipps, Rezepten und spannenden Geschichten werden; die Initiantinnen wünschen sich also Beiträge, Inspirationen und Informationen, die im Internet so nicht einfach abzurufen sind.

Vernissage an der Gewerbeausstellung

«Es ist eine Gleichung mit vielen Unbekannten», ist sich Sabine Halfar bewusst, spürt aber gleichzeitig auch grossen Support von vielen Seiten. Auch Gemeindepräsident Christoph Hiller habe seine Unterstützung zugesagt. Alle Neuzuzüger werden nach Erscheinen des Buches im Frühling 2018 ein kostenloses Exemplar erhalten, ebenso jeder Meilemer Schüler und jede Meilemer Schülerin und natürlich alle Sponsoren; allfällige weitere Empfänger könnten dazukommen.

Sicher ist: Das Buch wird nicht im Handel zu kaufen sein. Krönender Abschluss des Projekts ist die Buchvernissage an der Gewerbeausstellung Meilexpo.18.

Online-Tagebuch mit Updates

Die Realisation erfolgt in Kooperation und mit der Unterstützung der Gewerbetreibenden in Meilen und anderer Sponsoren – welche Sponsoren das Projekt unterstützen sowie viele weitere Informationen inklusive Updates und einem Tagebuch gibt es online auf www.librissimi.ch nachzulesen (Webauftritt: Benjamin Halfar).

www.librissimi.ch

/sha /maz

Leserbrief



Inakzeptables Trauerspiel

Gemäss Medienberichten hat die Bezirkskirchenpflege – als erste und sicher kirchennahe Instanz – den einzigen Kündigungsgrund der Meilemer Kirchenpflege («Vertrauensverlust») «abgeschmettert». Somit ist die Kündigung von Aurelia Weinmann rechtlich grundlos erfolgt. Dass die Kündigung damit nicht nichtig geworden ist, ist Teil unseres Rechtssystems.

Wir halten fest, die Kirchenpflege hat unserer allseits beliebten Kantordin ohne rechtlich relevanten Grund gekündigt.

Pro memoria: Über 90 Prozent der Kantorei-Mitglieder haben sich in einer Petition hinter die Kantordin gestellt und für ihren Verbleib ausgesprochen. Dass dieses Trauerspiel noch mit 30'000 Franken zu Lasten des Kirchguts und damit der Steuergelder zu Buche schlägt, ist inakzeptabel. Und was ist mit allfälligen weiteren Kosten durch die Beurteilung einer nächsten, kirchenferneren Rekursinstanz?

**Regula und Günter Hobein,
Feldmeilen**

Tag der offenen Tür Schüblig-Sunntig und Weindegustation

am 2. Juli 2017
ab 11.00 Uhr



**bei Heiri Bolleter
Weinbauer
Aebletenweg 86 • Obermeilen**

André Burkhard

6. Februar 1939 – 18. Juni 2017

Es ist ein Schock – Du hast uns so unerwartet verlassen. Du wolltest einfach noch ein bisschen schlafen, und bist dann nicht mehr aufgewacht. Du fehlst.

Wir haben im engsten Familienkreis von Dir Abschied genommen.

Ursula Burkhard-Reist
Jürg Burkhard und Fränzi Vogt
Michelle und Marcel Burkhard
Jürg Burkhard und Nicole Bignasca
Monica Reist und André Ködder
Erika Reist und Alex Mathys
Leo und Nico Mathys
Trudy Reist-Monn

Wir danken allen Freunden und Nachbarn für ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme.

Trauerzirkulare werden keine versandt.



Telefon 044 793 12 66
www.babas-haarbar.ch

Inserate aufgeben
info@meileneranzeiger.ch

500'000 Franken Überschuss

Rechnungs-Versammlung der katholischen Kirchgemeinde



KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN

Nach dem festlichen Herz-Jesu-Gottesdienst in der katholischen Kirche Meilen verabschiedeten am vergangenen Sonntag 44 Stimmberechtigte die Jahresrechnung 2016.

Mit einem Fest-Gottesdienst und einem separaten Kinder-Gottesdienst stimmten sich die Gläubigen auf den Sonntag ein. Die Heilige Messe und die Predigt von Pfarrer Bischof zu Herz-Jesu und zu Johannes berührte die Mitfeiernden, ebenso die festliche Musik von Ralph Schäppi, Oboe, und Daniel Ungermann, Orgel. Eine spezielle Fürbitte war dem früheren Pfarrer Gerard Rogowski in Dankbarkeit gewidmet. Er durfte am 24. Juni, an Johannes, bei guter Gesundheit sein diamantenes Priesterjubiläum feiern.

Vorstellungsrunde mit Klavierbegleitung

Vor der anschliessenden Kirchgemeindeversammlung im Martinszentrum lud Beat Kälin, Präsident der Kirchenpflege, aus Anlass des Martin-Jubiläums das ganze Pfarrteam ein, sich allen Anwesenden vorzustellen. Die Mitarbeitenden gaben einen prägnanten Einblick in ihre Arbeitsfelder, einfühlsam von



Die Kirche ziert ein Plakat zum 1700. Geburtsjahr des heiligen St. Martin, das 2016 begangen wurde.
Foto: Armin Hersperger, Ameno Fotos & Feste

Daniel Ungermann am Flügel begleitet – zwar noch nicht als Hip-Hop-/Rap-Sprechgesang inszeniert, aber doch spontan mit originellen Melodien zu jedem Mitarbeiter. Mit Herz und Verstand und einem guten Teamgeist setzt sich das gesamte Pfarrteam unter der bewährten Leitung von Pfarrer Bischof für das Wohl der Martins-Pfarrei ein. Alle Anwesenden dankten den in

globo angetretenen Mitarbeitern mit einem herzlichen Applaus.

Freude über das gut funktionierende Pfarrteam

Beat Kälin, Präsident der Kirchenpflege, leitete anschliessend die 25-minütige Versammlung in gewohnt souveräner und humorvollen Manier. Mit wenigen Worten verstand es auch Kirchengutsverwalter Ste-

fan Kirsch, die Jahresrechnung 2016 überzeugend zu erläutern. Bei einem Ertrag von Fr. 2'262'694.69 und einem Aufwand von Fr. 1'750'202.85 resultierte ein Ertragsüberschuss von Fr. 512'491.84, wodurch das Eigenkapital per Ende 2016 auf neu Fr. 4'622'221.27 angewachsen ist.

Gründe für dieses erfreuliche Ergebnis sind ausserordentliche Steuer-Mehrerträge, die effiziente Arbeitsbewältigung durch das ganze Personal und die grosse Ausgabendisziplin, so dass in allen Bereichen und auf allen Positionen keine Budget-Überschreitungen entstehen können.

RPK-Präsident Edwin Bolleter teilte mit, dass aus Sicht der RPK nichts zu bemängeln sei und empfahl, die Jahresrechnung zu genehmigen. Gleichzeitig brachte er seine Freude über das gut funktionierende Pfarrteam zum Ausdruck – mit einem herzlichen Dank an das Pfarrteam und die Kirchenpflege und der Bitte, über eine Steuersenkung nachzudenken.

Anschliessend verabschiedeten 44 von insgesamt 2'741 Stimmberechtigten einstimmig die Jahresrechnung 2016 (ohne Enthaltung).

Kein Rekurs hängt

Bérénice Salim, Aktuarin und Vizepräsidentin der Kirchenpflege, informierte auf Anfrage darüber, dass der Kirchgemeinde bei Rekursen erhebliche und unumgängliche Anwaltskosten entstehen würden, und dass derzeit glücklicherweise kein Rekurs hängt ist.

Zum Schluss der Versammlung leitete Beat Kälin über zum Renovations-Zwischenbericht von Christian Venghaus und zum gemütlichen Teil. Dies mit dem Hinweis, dass auf die nächste Kirchgemeindeversammlung eine Steuerfuss-Senkung und alle Optionen zur Verwendung und Reduktion des Eigenkapitals geprüft werden, dass aber inskünftig wohl auch mit einem höheren Solidaritätsbeitrag für die finanziell ärmeren Kirchgemeinden zu rechnen sei.

Venghaus berichtete, dass alle Bau-Fachplaner am Werk sind, und dass beim nächsten Kirchenpflege-Früh-schoppen am Sonntag, 5. November Details zum Renovationsvorhaben vorliegen werden. Die neuen Normen zur Erdbebensicherheit werden bei Kirche, Martinszentrum und Pfarrhaus bereits eingehalten, müssen jedoch beim Glockenturm mit Probebohrungen noch überprüft werden. Die Sicherheit steht dabei natürlich an erster Stelle.

Martinsfest ist in Planung

Die katholische Pfarrei und Kirchgemeinde St. Martin feiert das Martins-Jubiläum auf besondere Weise mit Gottesdiensten, Konzerten, Sonntags-Akademien, Pfarreiausflügen und Pfarreiferien. Ein Höhepunkt ist das Martinsfest am Sonntag, 12. November, 10.30 Uhr, zu dem in gut ökumenischer Zusammenarbeit selbstverständlich auch die reformierten Kirchenbehörden und Mitarbeitenden herzlich eingeladen sind.

/Kath. Kirchenpflege Meilen

Heute
vor...



Zarafa erreicht Paris!

Als Zarafa heute vor 190 Jahren in Paris eintraf, säumten 60'000 Menschen ihren Weg und begleiteten sie bis in den Jardin des Plantes. Es war eine Sensation. Schon als sie in Marseille französischen Boden betrat und ihren Fussweg nach Paris antrat, strömten Scharen herbei, um sie zu bewundern. Später wurde sie sogar in einem Schlosspark vom König und seinem Hofstaat empfangen. Zarafa inspirierte natürlich auch die Mode. Frauen steckten ihr Haar entsprechend hoch und Männer trugen hohe Hüte, dazu Krawatten und gefleckte Westen.

Dabei deutete bei ihrer Geburt nichts daraufhin, dass sie dereinst soviel Aufsehen erregen würde. Aus dem heutigen Sudan stammend, wurde sie dort von Höflingen aufgegriffen und auf dem Nil in einer 2500 Kilometer langen Flussfahrt zu Ali Pascha nach Ägypten, genauer nach Kairo, gebracht. Dort wurde sie schliesslich eingeschifft und über das Mittelmeer nach Marseille gebracht.

Während schon die Flussfahrt eine Herausforderung für alle Beteiligten darstellte, ergaben sich für die Schifffahrt übers Meer besondere Schwierigkeiten. Sie wurden unter anderem dadurch gelöst, dass ins Oberdeck des Schiffes ein Loch gesägt wurde, damit Zarafa ihren Kopf dort hinausstrecken konnte. Denn – Sie ahnen es – Zarafa war nicht irgendjemand, sondern eine Giraffe, die in den beengten Verhältnissen eines Hochseeschiffes kaum Platz fand. Sie gilt als die erste Giraffenkuh der neueren Zeit, die lebend nach Europa gelangte. Zarafa lebte anschliessend noch 18 Jahre in Paris. Ihr Kadaver wurde ausgestopft und ist nach wie vor in Frankreich zu bewundern.

Wir können uns heute kaum mehr vorstellen, welchen Eindruck dieses Tier auf die Menschen gemacht haben muss, die ja noch nie zuvor einen Vierbeiner mit einem derart langen Hals gesehen hatten! Kein Wunder, hatte dieses Ereignis Einfluss bis ins Haar- und Kleiderdesign hinein.

Heute, so kann man lesen, gehören Giraffen zu den bedrohten Tierarten. Vielleicht ist es wieder an der Zeit, dass die Frauen die Haare «à la girafe» tragen und die Männer die «girafiques» aufsetzen und gefleckte Westen tragen.

/Benjamin Stükelberger



JUGEND
MUSIKSCHULE
PFANNENSTIEL

Gemeinsam Singen macht Spass!



Das Instrument, das jede/r hat: Die Stimme! Schülerinnen und Schüler an der Singschule JMP können vom Kindergartenalter an in altersgerechten Chorgruppen bis hin zum Jugendchor musikalisch heranwachsen. Musicals, Lager, Konzerte: die singende Stimme der JMP brachte das Publikum bereits an vielen Orten zum Mitschwingen und Mitsingen.

Freie Plätze (vereinzelt) in folgenden Gruppen

Kindergarten	Cantalino	Obermeilen	Mo	13.45 - 14.30 Uhr
	Cantalino	Feldmeilen	Fr	13.45 - 14.30 Uhr / 14.30 - 15.15 Uhr
	Cantalino	Allmend	Fr	13.45 - 14.30 Uhr / 14.30 - 15.15 Uhr
1. Klasse	Vocalino	Obermeilen	Do	15.30 - 16.15 Uhr
	Vocalino	Feldmeilen	Fr	15.30 - 16.15 Uhr
	Vocalino	Allmend	Di	15.30 - 16.15 Uhr
4-6. Klasse	Knabenchor	Meilen	Mi	17.15 - 18.45 Uhr

Jetzt anmelden!

Anmeldeformulare unter

www.jmp-pfannenstiel.ch



MeilenerAnzeiger

In der nachrichtenarmen Schulferienzeit erscheint der Meilener Anzeiger jeweils 14-täglich.

Folgende zwei Nummern fallen aus:

Freitag, 21. Juli 2017 (Woche 29)

Freitag, 4. August 2017 (Woche 31)

Wir bitten Sie, uns termingebundene Publikationen im Voraus zu den normalen Redaktionsschlusszeiten zukommen zu lassen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 28/17 vom Freitag, 14. Juli: Montag, 10. Juli, 14 Uhr.

MEILENER ANZEIGER AG

Bahnhofstrasse 28 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch · www.meileneranzeiger.ch

Coiffure
KOTAS

Damen und Herren
General-Wille-Str. 127 • 8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

Gartenstunde im Mariafeld

Von uralten Platanen und Lothars Spuren



Christine Wille vom Landgut Mariafeld begrüsst am Mittwoch vergangener Woche herzlich eine garten- und blumeninteressierte rund 20-köpfige Teilnehmerschar. Organisiert werden die «Gartenstunden» jeweils vom Verkehrsverein Meilen.

Das Tor stand schon offen und gab den Blick frei auf die grösste Platane von Meilen. Die Führung im Garten, der normalerweise der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, begann im heissbegehrten Schatten. Gastgeberin Christine Wille – sie ist die Witwe von Jürg Wille, dem Enkel des Generals Ulrich Wille – wartete mit vielen wissenswerten Erklärungen und interessanten Erzählungen auf, Ueli Zollinger begleitete die Gartenfreunde als exzellenter Pflanzenkenner mit fachmännischen Kenntnissen. Es wurden viele Fragen beantwortet und Ratsschläge erteilt.

Umfang: Sechs Meter

So faszinierte etwa die erwähnte Platane. Sie ist rund 250 Jahre alt, und ihr Stamm weist einen Umfang von über sechs Metern und einen Durchmesser von fast zwei Metern auf. Die Rinde des Baumes ist glatt und vielfarbig gelb-grünlich-grau; bei trockener Luft löst sie sich vom Baum und fällt in Fetzen auf den Boden. «Es kommt immer etwas vom Baum – Blätter, Früchte, Rinde...», sagte Christine Wille. Diskussionsstoff bot auch die Begrünung des historischen Hauses mit verschiedenen Pflanzen. Für die



Viel Schatten an einem heissen Tag: Interessante Führung im Garten des Landguts Mariafeld. Foto: zvg

Mauern sind die Pflanzen nicht schädlich, weil so die Temperatur an der Fassade gut ausgeglichen wird. Unumgänglich und sehr wichtig ist aber das regelmässige Zurückschneiden, da andernfalls die Haftwurzeln ihre Spuren hinterlassen.

Englisch angehauchte Anlage

Der Garten im Süden strahlt englisches Flair aus und wurde von Ulrich Wille junior umgestaltet und verwirklicht. Im Jahr 1999 hinterliess hier Orkan «Lothar» Spuren, die als Baumschäden bis heute sichtbar sind. Christine Wille wies speziell auf eine Eiche hin, die als kleines Bäumchen von ihrem verstorbenen Gatten Jürg Wille gepflanzt wurde und prächtig gedeiht. An lauschigen Plätzchen sind verschiedene Skulpturen auszumachen, und etwas zurückgesetzt gibt es auch eine Bienenzucht. Ebenfalls im Garten zuhause sind ein Pferd und ein Hund.

Dass sich der Garten und die grosszügigen Rabatten so wunderschön präsentieren, ist das Verdienst von

Christine Wille. Glücklicherweise ist sie darüber, dass auch die nächstfolgende Generation den Garten schätzt. Die Kunst, die richtige Pflanze für jeden Standort zu finden, ist im Mariafeld geglückt – das fand auch Gartenfachmann Ueli Zollinger. All die sorgfältig ausgewählten Arten, beispielsweise Hortensien, passen herrlich zum Ambiente.

Eine Allee aus Kastanienbäumen lenkt den Blick auf den See und wurde so geformt, dass just das gegenüberliegende Ufer nicht mehr «im Bild» ist, sondern nur Wasser; eine hübsche Tischgruppe rundet das Ensemble ab.

Zahme Meisen zu Besuch

Zum Ausklang der Gartenrunde genossen die Gäste bei angeregten Gesprächen den hauseigenen Wein und feine Apérohäppchen. Wie passend, dass sich sogar eine Handvoll zahmer Meisen auf den Flaschen niederliess und den Besuchern friedlich Gesellschaft leistete.

/hke

Zum Malen braucht es Denklandschaften

Sonntagsmatinée mit Vernissage und Lesung

kulturschiene

Der Vinschgauer Maler und Schriftsteller Georg Paulmichl zählt zu den bekanntesten Künstlern des Südtirols. Obwohl er nach landläufiger Meinung geistig behindert ist, wurde Georg Paulmichl mit vielen Auszeichnungen geehrt. Seine spielerisch-groteske Prosa zeichnet sich durch skurrile Wortschöpfungen und feinen Sprachwitz aus. Dahinter stehen ein aussergewöhnliches Sprachgefühl und eine grosse Lebensfreude. Denn: «Ohne Vergnügen verdirbt der Mensch wie alte Speisesorten.»

Dietmar Raffener, sein Mentor und Begleiter, hat Georg Paulmichls Begabung entdeckt und gefördert. Ihm ist es zu verdanken, dass sich Paulmichl seiner Kunst in einer geschützten Werkstatt im Südtiroler Dorf Prad vollumfänglich widmen kann – Paulmichl arbeitet dort seit Jahrzehnten.

Im Rahmen der Vernissage trägt Schauspieler Helmut Vogel eine Auswahl von Poesie und Prosa des faszinierenden Autors und Malers vor. Paulmichls Werkstatt-Kollege



Georg Paulmichl: «Arche Noah».

Martin Tschöll bereichert die Ausstellung in der Kulturschiene mit fantasievollen Holzobjekten. Lesung und Ausstellung am 2. Juli, Türöffnung ab 11.00 Uhr, Lesung um 11.30 Uhr. Einleitung: Edith Eichler. Die Ausstellung ist geöffnet vom 7. bis 9. Juli jeweils 15.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Georg Paulmichl: «Bis die Ohren und Augen aufgehen». Vernissage und Sonntagsmatinée am 2. Juli, 11.00 Uhr, Kulturschiene beim Bahnhof Feldmeilen. Eintritt frei, Kollekte.

www.georgpaulmichl.com
www.kulturschiene.ch

/mus

Surfpack am Grümpi



Auch am Rande des Fussballfeldes wurde am vergangenen Wochenende scharf geschossen: Surfpack der Energie und Wasser Meilen AG war mit einem mobilen Showroom präsent, um den Meilemern die Möglichkeiten und Vorteile eines schnellen Unterhaltungsanschlusses zu demonstrieren. Wers verpasst hat, hat Anfang Juli nochmals die Gelegenheit, sich zu informieren und beraten zu lassen: Vor dem Schulhaus Obermeilen am 5. (14 bis 18 Uhr), 6. (14 bis 20 Uhr), 7. (12 bis 18 Uhr) und 8. (10 bis 15 Uhr) Juli sowie auf dem Postparkplatz Herrliberg am 12. (14 bis 18 Uhr), 13. (14 bis 20 Uhr), 14. (12 bis 18 Uhr) sowie 15. (10 bis 15 Uhr) Juli. Weitere Infos gibt es unter www.surfpack.ch.

Foto: MAZ



Brot & Rosen

reisefertig

Musikalische Meditation zum Sommer und zum Reisen
Amri Alhambra, Klavier
Jacqueline Sonogo Mettner, Wort

Sonntag, 2. Juli 2017
17.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen
Freier Eintritt, Kollekte

www.kirchemeilen.ch

Neueröffnung

in Feldmeilen

Ihre Beratungspartnerin in Rechtsfragen.

Rechtspraxis am See
Niederberger & Fischer
Rechtsanwälte
General-Wille-Strasse 84
8706 Feldmeilen

RECHTS
PRAXIS
AM SEE

044 925 11 88
nn@rechtspraxis.ch

www.rechtspraxis.ch

SERVICE IST UNSERE STÄRKE!

TV • HIFI • VIDEO • MULTIMEDIA • BLU-RAY • MULTIROOM
SMART HOME • VERKAUF • SERVICE • INSTALLATION
BERATUNG • LIEFERUNG

EURONICS **von Arx Media AG**

8706 Meilen | T 044 923 53 63 | www.vonarxmedia.ch

Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/meileneranzeiger



Ein Spielzeugladen für Holzfans

Tage der offenen Tür bei WH Holzspielzeug



Walter Häusli's Motto lautet « Alle Spielsachen aus Holz.» Zu kaufen gibt es sie in seinem Geschäft an der Burgstrasse. Fotos: MAZ

Gutes Holzspielzeug ist zeitlos, robust und regt die kindliche Fantasie an. Eine grosse Auswahl davon – von der Puppenstube bis zum Traktor – gibt es bei Walter Häusli in Meilen. Sein Laden ist etwas versteckt an der Burgstrasse 18, die zu Fuss via eine kleine Brücke erreichbar ist (im Burgstrasse-«S» gleich nach der Bahnunterführung und vor dem Friedhof, alternativ via Bruechstrasse auf der Höhe Einmündung Burgstrasse Richtung See gehen). Es lohnt sich aber auf jeden Fall, «Waltis» Holzwelt zu entdecken. Er selber ist überzeugt von Spielzeug aus Holz und verkauft nur Waren, deren Qualität ihn begeistert: Fahrzeuge der renommierten Marke Fagus etwa, sorgfältig gestaltete Lernspiele, Holztierli von Trauffer,

Puppenhäuser und auch Holz-Objekte für Erwachsene in Form von originellen Geschenkartikeln. **450 verschiedene Holz-Artikel** Rentner Walter Häusli gründete seinen Laden, der bis heute sein liebstes Hobby ist, vor sieben Jahren in Steinmaur bei Dielsdorf. «Ich habe mit Fagus-Fahrzeugen angefangen», erinnert er sich, «und mit der Zeit kam immer mehr dazu.» Heute führt er rund 450 verschiedene Artikel – Puppenhäuser, Holzställe, Lernspiele, Motorikspiele und vieles mehr sind zu sehen und natürlich zu kaufen, fein säuberlich sind sie in Regalen aufgestellt und warten auf kleine und grosse Fans. **Neueröffnung auf mehr Fläche** In Meilen eröffnete Walter Häusli

sein Geschäft vor fünf Jahren in seinem Elternhaus, das er eben renoviert hat, und das man nun auch an der grossen Solaranlage auf dem Dach gut erkennen kann. Mit der Renovation des Hauses hat er auch gleich seinen Laden vergrössert und lädt nun zur Neueröffnung: Tage der offenen Türe mit Wettbewerb sind am Freitag, 7. Juli und am Samstag, 8. Juli, jeweils 13 bis 15 Uhr. Ab einem Einkauf von 50 Franken gibt es 10 Prozent Rabatt. **WH Holzspielzeug-Laden, Burgstrasse 18, Meilen. Tel. 079 798 11 75. Offen mittwochs und samstags 13.00–15.00 Uhr (ausser Schulferien).** www.waltisholztoys.ch /maz

Schnecken-Yoga

Bild der Woche
von Rolf Aeschlimann



Man weiss nicht genau, was diese Schnecke an der Hauswand vorhat – es sieht ein wenig nach Yoga aus. Vielleicht kontrolliert sie auch, ob ihr Häuschen sauber ist, oder sie hat sich irgendwie verirrt und anschliessend auf dem Rückweg verknottet. Entdeckt wurde das flexible Tier von MAZ-Leser Rolf Aeschlimann. Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

HGM.ch

Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Unser Mitglied –
Ihr Gärtner
IN MEILEN

www.alldisgardening.ch
Geschäftsführer Alldis Gardening | Neal Alldis

Der Meilener Anzeiger ist dabei, wenn in Meilen etwas läuft.



MeilenerAnzeiger

Herzlichen Dank für Ihren Abonnementsbeitrag!

Vor über 150 Jahren als «Bote am Zürichsee» gegründet, erfüllt der Meilener Anzeiger als traditionelles amtliches Publikationsorgan eine wichtige Informationsaufgabe für die Bevölkerung. Er bietet den politischen, kirchlichen, kulturellen und sportlichen Organisationen und Vereinen eine Plattform und berichtet über das vielfältige Dorfleben. Die Zeitung finanziert sich ausschliesslich über Abonnementsbeiträge und Werbeeinnahmen und erhält keine Subventionen der Gemeinde. www.meileneranzeiger.ch

Vielen Dank, dass Sie dazu beitragen, dass unsere unabhängige Dorfzeitung weiter bestehen kann. Sie können Ihr Abonnement mit beiliegendem Einzahlungsschein bezahlen. Entweder für ein Jahr (Fr. 85.–) oder für ein halbes Jahr (Fr. 45.–).

Natürlicher Helfer bei Reiseübelkeit



Sea-Band Akupressurbänder helfen auf natürliche Weise bei Reiseübelkeit und lassen Sie erholt am Urlaubsziel ankommen.

Übelkeit wird in der traditionellen chinesischen Medizin seit über 4000 Jahren mittels Akupressur gelindert. Die heute am meisten verbreitete Anwendung sind Akupressurbänder. Deren Funktionsweise ist äusserst einfach. Es reicht, vor oder während dem Auftreten der Übelkeit an beiden Handgelenken ein Akupressurband anzulegen und die eingenähte Plastiknuppe drei Finger breit unterhalb des Handansatzes auf dem Akupressurpunkt P6 zu positionieren. Gemäss Studien helfen Akupressurbänder bei bis zu fast 90 Prozent der Betroffenen, Symptome der Reiseübelkeit markant zu reduzieren.

Akupressurbänder sind frei von Nebenwirkungen und daher für die ganze Familie geeignet, auch für Kinder ab drei Jahren. Ausserdem können Akupressurbänder auch bei anderen Formen von Übelkeit helfen, wie beispielsweise bei Schwangerschaftsübelkeit, nach dem Erwachen aus einer Narkose oder bei einer Chemotherapie.

Die original Akupressurbänder von Sea-Band gibt es in drei Ausführungen und in verschiedenen Farbvarianten: für Kinder, für Erwachsene und für Schwangere. In Meilen ist Sea-Band erhältlich in der Drogerie Parfümerie Artho AG bei der Migros Meilen. Das Drogerie-Team berät Sie gerne.

/aa

Café Grüezi International lud zum Sommerfest

Schweizerdeutsch über alle Grenzen hinweg

reformierte
kirche meilen



Bereits im Advent war der Chilesaal im Kirchenzentrum Leue voller fröhlicher Menschen: Kinder, Eltern, Alleinstehende und die Freiwilligen vom Café Grüezi International feierten gemeinsam. Am vergangenen Freitag nun war die Kirchenwiese mit ihren

schattigen Plätzen ein wunderbarer Ort für das Sommerfest.

Das Buffet mit feinen Sachen aus ganz verschiedenen Herkunftsländern, liebevoll und stolz vorbereitet und mitgebracht, mundete ausgezeichnet. Vor allem aber genossen alle das unbeschwertere Zusammensein, das die düsteren Erinnerungen oder Sorgen um Verwandte in Kriegs- und Krisengebieten für eine Weile vergessen liess.

Einige Teilnehmer schauten immer mal wieder nach der Kirchenglocke.

Wegen Ramadan mussten sie mit dem Essen und Trinken warten bis zum Eindunkeln. Endlich gestärkt, konnten sie dann wieder helfen beim Verräumen der Tische und Bänke.

Ein Lichtblick waren die vielen Kinder, die sich in Schweizerdeutsch über alle Grenzen hinweg prächtig verstanden und bei denen teilweise schon deutlich die nächste Generation von Freiwilligen zu sehen ist.

/jsm



Die Köstlichkeiten aus vielen verschiedenen Ländern mundeten vorzüglich.



Unbeschwertes Zusammensein auf der Kirchenwiese.

Fotos: Jacqueline Sonogo Mettner

Vielen Dank, liebe Kunden!



Am vergangenen Samstag gab's gratis Glacé im Dorf. Vor der UBS und bei der Drogerie Parfümerie Artho beim Migros verteilten Mitglieder des Handwerks- und Gewerbevereins feine «i Gelati»-Eiscremes in verschiedenen Geschmacksrichtungen, gesponsert von der Midor AG. Die alljährlich stattfindende Aktion ist ein Dank an die Kundinnen und Kunden dafür, dass sie in Meilen einkaufen.

Foto: MAZ

Calendarium 60+ Juli 2017

Meilener Seniorenkalender

SIZ am Neuzuzügeranlass

Samstag, 1. Juli: Informationsstand der Senioren-Info-Zentrale am Neuzuzügeranlass, 15–17 Uhr, Schulhausstrasse.

Compitreff

Dienstag, 4. Juli: «Sicheres Reisen mit Smartphone/Tablet». 9.15 Uhr, Treffpunkt Meilen beim Dorfplatz. Auskunft: Heidi Fischer, Computertia Meilen, Tel. 076 309 45 52.

Senioren-Wanderung

Dienstag, 4. Juli. Unterwasser – Stein (SG). Wanderzeit: Gemütliche ca. 1 ½ Std., Marschtüchtige ca. 2 ¼ Std. Abfahrt Post Feldmeilen 9.00 Uhr, Bhf. Meilen 9.10 Uhr, Rückkehr ca. 17.00 Uhr. Auskunft: Peter Schmid, Pro Senectute, Tel. 079 236 22 89.

Leue-Träff

Dienstag, 11. Juli, mit Erzählstunde zum Thema «Gewitter». 14.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft: Margrit Alija, Pro Senectute, Tel. 044 923 00 30.

SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 13. Juli: «Das Geheimnis der Terra Preta». 14.35 Uhr, Foyer Gasthof Löwen, Kirchgasse 2. Auskunft: Eduard Mumprecht, SfS, Tel. 044 923 49 22.

Carfahrt

Mittwoch, 26. Juli: Tagesausflug in den Schwarzwald. Verschiedene Einsteigeorte ab ca. 8.30 Uhr. Anmeldung: Doris Grammer, Pro Senectute, Tel. 055 212 29 92.

Senioren-Wanderung

Donnerstag, 27. Juli. Melchsee-Frutt – Distelboden – Tannalp – Melchsee-Frutt. 7.20 – 18.35 Uhr, Wanderzeit ca. 2 ¾ Std. Auskunft: Ernst Mäder, Senioren für Senioren, Tel. 044 923 53 93.

Ausblick

Senioren-Ausflug mit Schifffahrt auf dem Rhein am 23. oder 30. August. Prospekte mit Anmeldeformular: Béatrice Schwob, ref. Kirche Meilen, Tel. 044 923 13 40.

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster, Dorfstrasse 116 ersichtlich.

/siz

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG

Bahnhofstrasse 28
Postfach 481 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
Telefax 044 923 88 89
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

71. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7500 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 85.– pro Jahr

Fr. 110.– auswärts

89 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.15/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stüchelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stüchelberger-Ferrario,

Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stüchelberger-Ferrario

Typografie, Druckvorstufe:

Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG

FELDNERDRUCK

Druckerei Kopieren Platten



Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.kirchemeilen.ch

Samstag, 1. Juli

15.00 Kirche am Neuzuzügeranlass mit Infostand bei der Kirche
Kirche am Kirchgassfäscht mit einem kunterbunten Familienprogramm auf der Kirchenwiese

Sonntag, 2. Juli

9.45 Gottesdienst, Kirche Kleine Sommerreihe «Liebe ermöglichen: Noemis Plan»
Pfrn. J. Sonogo Mettner, anschl. Apéro

17.00 Brot & Rosen, Kirche Musikalische Meditation «Reisefertig»
Amri Alhambra, Klavier
Pfrn. J. Sonogo Mettner, Wort
Eintritt frei, Kollekte

Montag, 3 Juli

9.00 Café Grüezi International Bau

Dienstag, 4. Juli

ab 14.00 Leue-Träff, KiZ Leue

Donnerstag, 6. Juli

10.00 Andacht, AZ Platten
Pfr. M. Gray

Details: www.kirchemeilen.ch
reformiert/Gemeindeseiten oder Sekretariat Tel. 044 923 13 30.



KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN
www.kath-meilen.ch

Samstag, 1. Juli

18.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistische Anbetung

Sonntag, 2. Juli FIRMUNG

10.30 Firmgottesdienst mit Weihbischof Dr. Marian Eleganti, anschl. Apéro im Martinszentrum

Mittwoch, 5. Juli

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier
anschl. Mittwochskaffee

Freitag, 7. Juli

9.15 Eucharistiefeier

Im kleinen
PC 80-1115-1
**HEKS
EPER**
www.heks.ch
Grosses bewirken.

Veranstaltungen

Erfolgreich Frau sein



Was ist für den persönlichen Erfolg ausschlaggebend? – Darüber sprechen Carina Boxler und Regine Stopka am nächsten «Typisch Frau»-Vortragsabend vom Dienstag, 4. Juli.

Erfolgsgeschichten faszinieren – doch es braucht Mut und Entschlossenheit, sich den Hürden und Herausforderungen auf dem Weg zum persönlichen Erfolg zu stellen. Wie Frau es schaffen kann, über sich selbst hinauszuwachsen und was es heisst, sich mutig aus Ängsten und Abhängigkeiten zu befreien, ohne das Ziel aus den Augen zu verlieren, darauf liegt der Fokus von diesem Abend.

Seien Sie Teil einer Erfolgsgeschichte! Die «Typisch Frau»-Veranstaltungsreihe ist nämlich eine solche: Bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee wurde die Idee einer gemütliche Frauenrunde geboren, die seit Beginn dank vielseitigen und interessanten Themen immer gut besucht wird.

Die nächste Gelegenheit, daran teilzunehmen, ist am Dienstag, 4. Juli, 19.30 Uhr im «Gsundheitshuus» an der Dorfstrasse 214 in Meilen.

Anmeldung bitte unter typischfrau-inmeilen@gmail.com oder unter Tel. 044 500 52 86.

/rst

Baby-Schwimmen



«Spiel und Spass im Nass» ist die Devise des Muki-Fischli-Kleinkinder-Kurses, den Iris Ehrbar im Hallenbad Meilen leitet.

Nebst dem Kleinkinder-Kurs, der seit rund einem Jahr angeboten wird, findet neu nach den Sommerferien auch ein Muki-Fischli-Baby-Schwimmen statt. Jeweils dienstagnachmittags können nun auch Mamis mit Babys ab 5 Monaten das Wasser mit ihren Kindern spielerisch erkunden.

Informationen zu den beiden Kursen gibt es online unter www.muki-fischli.ch oder bei Iris Ehrbar direkt, Telefon 076 330 08 46.

/ieh



Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind
Erlachstrasse 14, 3001 Bern, Infotelefon: 0848 848 222
cerebral@cerebral.ch, Internet: www.cerebral.ch

Yoga für Kids und Teens Neue Kurse nach den Sommerferien

Ab dem 22. August beginnen in Feldmeilen und Herrliberg neue Yoga-Kurse für Jungen und Mädchen von etwa 5 bis 15 Jahren.

Der Einstieg ist ohne Vorkenntnisse und immer nach den Ferien möglich, sofern noch Plätze frei sind. Alles Material ist vorhanden – am besten macht man Yoga barfuss. Es ist erwiesen, dass sich Yoga sehr breitfächerig positiv auf die körperliche und geistige Entwicklung auswirkt und den Kindern und Jugendlichen eine gesunde Basis für ihr weiteres Leben gibt. Über die Kräftigung der Muskeln und Knochen hinaus bewirkt es die Entwicklung von stärkenden Fähigkeiten, um bei sich selbst zu bleiben und Herausforderungen zu meistern.

Im Kinderyoga sollen mit spielerischen Yogaübungen Koordination, Kraft und Balance verbessert, sowohl Freude an der Bewegung als auch Ruhe und Gelassenheit gefördert, in einem nicht leistungsorientierten Umfeld Selbstvertrauen aufgebaut, die Konzentration und Fokussierung auf innere und äussere Stärke sowie Achtsamkeit und Respekt sich selbst und der Umwelt gegenüber gefördert werden.

Für die Teens sind die Ansätze ähnlich, die Yogaübungen ähneln aber immer mehr denen der Erwachsenen. Sie werden immer der Phase des Wachstums angepasst. So werden die sorgfältig ausgesuchten Po-

Kraft, Balance und Beweglichkeit.

sen weniger lang gehalten und in einem Rahmen geübt, wo die Jugendlichen unter sich sind und sich wohl fühlen.

Es finden folgende Kurse statt:
Pranadance.ch, Feldmeilen:
Kids Dienstag, 15.50–16.40 Uhr;
Teens Dienstag, 16.50–17.45 Uhr.
Yogatopia.ch, Herrliberg:
Kids Donnerstag, 15.50–16.40 Uhr;
Teens Donnerstag, 16.50–17.45 Uhr.
Info und Anmeldung für alle Kurse: suaveyoga, Tel. 079 404 89 69, suave1112@hotmail.com.

/kwi

Yoga findet auch bei Teenagern immer mehr Anklang.

Fotos: zvg

Insertate aufgeben per E-Mail:
info@meileneranzeiger.ch

Sie suchen: • Autohändler • Elektriker
• Gärtner • Metallbauer ...

Sie finden auf:



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Der schöne Wochentipp

Reisefertig – Brot & Rosen

reformierte kirche meilen 

«Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?» Nicht wie bei Goethe nach Italien, aber nach Spanien geht die Sehnsuchtsreise der musikalischen Meditation «Brot & Rosen» von diesem Sommer.

Schon einmal bezauberte Amri Alhambra mit seinem virtuosens Klavierspiel in der reformierten Kirche am See. Diesmal hat er Werke des spanischen Barockkomponisten Antonio Soler ausgesucht und vorbereitet. Er schreibt dazu: «Diese Stücke passen bestens zum Motto 'reisefertig', denn sie sind fröhlich, ausgelassen, tänzerisch, übermütig, aber auch besinnlich oder intim.»

Auch die Gedichte werden der sommerlichen Reiselust nachgehen und sind eine Wohltat für alle, die gleich aufbrechen werden und für jene, die sich hier bleibend aufs Träumen verstehen. Der Reisesegen gilt ihnen allen.

Brot & Rosen: Reisefertig.
Amri Alhambra, Klavier, Jacqueline Sonogo Mettner, Wort. Sonntag, 2. Juli, 17.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen.

/jsm



ROTHAUS
APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen
Tel. 044 923 00 24
www.rothaus-apotheke.ch

RESTAURANT **Alti Poscht** FELDMEILEN

Mittagessen ab 16.80

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sonntag & Montag geschlossen

Lilian & Stefan Schneider-Bonne ·
General Wille-Str. 193 · 8706 Feldmeilen ·
Telefon 044 923 40 69

WohnDESIGN
InnenARCHITEKTUR
MOBELmanufaktur
InnenDEKORATION

frei-raum

Frei AG | Pfannenstielstr. 122 | Meilen
Tel.: 044 923 01 51 | www.frei-raumdesign.ch

Fotobücher

Bei *«Bleib im Dorf, dann bleiben wir auch!»*

SABATER 044 923 30 12
Dorfstrasse 93 | Meilen

SCHNEIDER
optik + akustik

www.optik-akustik.ch
Dorfstr. 116 | 8706 Meilen | Tel. 044 923 20 00

Ihr Fachgeschäft für Augen und Ohren.

MEILEXPO 18
MEILENWEIT EINZIGARTIG
6.-8. APRIL

Luminati
Metzgerei

Feins von der Metzger – im Volg Meilen

Dorfstrasse 78 • 8706 Meilen
Tel. 044 923 18 13 • Fax 044 923 68 17
www.metzg-luminati.ch

**frisch und
fründlich**

Volg Landi
MITTLERER ZÜRISSEE
Genossenschaft

www.landimz.ch

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch 9.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 044 923 88 33



V. li.: Rudolf Brauchli, dipl. Treuhandexperte, Nicolas Egli, Treuhänder mit Eidg. Fachausweis, Thomas Zellweger, Rechtsanwalt, MLaw, Steuerberater. Foto: MAZ

Vom Diwan zum Sofa – und was das mit dem Treuhänder zu tun hat

In grossen Vorzimmern im Orient, aber auch in anderen Weltgegenden, ziehen sich lange Bänke den Wänden nach. Auf diesen Bänken wartet man, bis man sein Anliegen bei Behörden, Ämtern oder sonstigen Institutionen vorbringen kann. Der «Diwan» ist ein längliches Sitzmöbel, der Name kommt vom arabischen Wort für Amt, Behörde oder Steueramt und weckt gemischte Gefühle. Heute ist «Sofa» das verbreiteter benutzte Wort für ein solches Sitzmöbel, und wir verbinden damit weich, bequem und einladend für eine Rast.

Treuhand und Berater bei der Advise Treuhand AG verstehen sich als Begleiter, welche Ihnen sooft wie möglich den «Diwan» ersparen möchten. Vielmehr ist es das Ziel, den Klienten bezüglich Steuern, Buchführung, Salärwesen sowie Finanz-, Rechts- und Vorsorgebelangen bequem und passend auf seinem individuellen «Sofa» zu wissen. Dabei ändern sich die Lebensumstände, oft unmerklich und langsam, so dass es unerlässlich ist, hin und wieder innezuhalten und allenfalls ein Kissen neu zu platzieren oder die Neigung der Armlehne auf neue Bedürfnisse zu justieren.

Gute Beratung ist erst dann richtig wertvoll, wenn diese auch rasch verfügbar ist!

Dies ist eines der Credos des aDVICE-Beraterteams. Kurzauskünfte müssen spontan erhältlich sein und gewichtigere Problemstellungen rasch mit einem zielorientierten Zeitplan versehen werden. Zudem: Beratung im KMU-Bereich und für Private soll – auch ein Grundsatz von uns – kompakt und bezahlbar sein sowie zumeist die Umsetzung der getroffenen Entscheidung mit einschliessen.

Besorg dir einen guten Buchhalter (Jeremy Hackett)

Dies war die Antwort des erfolgreichen Modisten und Gründers von Hackett London auf die Frage, welchen Rat er 1983, als er sich selbständig machte, am besten hätte brauchen können. Versierte Treuhänder sind Buchhalter im besten Sinne und unternehmerische «Sparring Partners». Wir geben unverblümt Feedback und sind manchmal sogar unbequem damit. Auch das hilft!

Check-up für Steuern, Vorsorge, Güter- und Erbrecht sowie Nachfolge-themen

Die aDVICE bietet unverbindlich: **1 Stunde der Reflexion** mit einem qualifizierten Berater und Treuhänder; ein Gespräch an unserem Hauptsitz in Meilen oder einer der Niederlassungen in Zug oder Pfäffikon (Freienbach SZ). Dies gibt die Gelegenheit persönlich in Kontakt zu kommen und eine spontane Fachmeinung abzurufen. Einen «Diwan» haben wir nicht – bei uns kommen Sie auf Termin und ohne Wartezeit zum Zuge!

Rudolf Brauchli, dipl. Treuhandexperte, rudolf.brauchli@advise.ag
Nicolas Egli, Treuhänder mit Eidg. Fachausweis, nicolas.egli@advise.ag
Thomas Zellweger, Rechtsanwalt, MLaw, Steuerberater, thomas.zellweger@advise.ag

Advise Treuhand AG, Alte Landstrasse 150 (hinter BMW Auto Graf AG), Meilen, Tel. 044 924 20 10
Mitglied TREUHANDSUISSE, Mitglied HGM Meilen

• Treuhänder ...
die prompt zur
Hand gehen.

advise
TREUHAND

044 924 20 10
meilen@advise.ag
www.advise.ag
**MEILEN
ZUG
FREIENBACH**

BeSt PRODUCTIONS
musicals . events . youth

Benjamin Stükelberger

BeSt PRODUCTIONS GmbH
Schwabachstr. 46 • CH-8706 Meilen • Telefon +41 44 548 03 90
best@bestproductions.ch • www.bestproductions.ch

WERUBAUAG
Generalunternehmung

«Bauen mit Vertrauen»

Dorfstrasse 38 Postfach 832 8706 Meilen
T 043 844 20 90 F 043 844 20 91
info@werubauag.ch www.werubauag.ch

von Wyl Uhren + Schmuck

Ihr Spezialist für
Reparaturen + Revisionen
Zertifiziertes Service Center
Omega • Longines • Rado

Bernhard von Wyl • Kirchgasse 45 • 8706 Meilen
Telefon 044 923 04 81 • www.von-wyl.ch

ZÜRISSEE OPTIK

GUTES SEHEN MIT STIL

Reto Cordioli
Kirchgasse 47 • 8706 Meilen
www.zuriseeoptik.ch • 044 793 18 18

achhammer
haute - coiffure

alte landstrasse 37 | 8706 meilen
telefon 044 923 05 25
www.achhammer.ch

Öffnungszeiten
Montag, Mittwoch
8.00 – 18.30 Uhr
Dienstag,
Donnerstag, Freitag
8.00 – 19.30 Uhr
Samstag
8.00 – 15.00 Uhr

www.achhammer-haarshop.ch

Ihre Natur-
heilmittel-
BeraterInnen

Drogerie ROTH
NATURHEILMITTEL SANITÄT WOHLBEFINDEN
DROGERIE ROTH, DORFSTRASSE 84, 8706 MEILEN
T 044 923 19 19, WWW.DROGERIEROTH.CH

Vier von sieben Mannschaften steigen auf

Interclubsaison 2017 des Tennisclubs



Beim Interclub der Erwachsenen steht der soziale Aspekt klar an erster Stelle: Im Team gemeinsam trainieren, engagiert spielen, sich anfeuern, mitfeiern und gemeinsam Tenniserlebnisse feiern.

Das Tüpfchen auf dem i ist es natürlich, wenn über die vier bis fünf zu spielenden Runden mehrheit-

lich Erfolge erkämpft werden können.

Dank dem eigenen Ballon über drei Sandplätze waren die Trainingsbedingungen im Tennisclub Meilen auch im Winter ideal. Und auch die clubinterne Unterstützung bei den Heimspielen war wieder top. Erneut verfolgten viele tennisbegeisterte Gäste bei Speis und Trank spannende Matches live: Das Restaurant «Platz 7» mit Gaby und Markus ist öffentlich, und die Daten der Heimspiele waren auf der Website des TCM (www.tcmeilen.ch) aufgelistet. Einmal mehr herrschte auf der

Hürnen so etwas wie Ferienstimmung.

Neu und vom neuen Präsidenten Tomas Hilfig initiiert war, dass der Platzbelegungsplan feste Interclubtrainingszeiten pro Mannschaft beinhaltet. Wurde deswegen häufiger, regelmässiger und länger trainiert? Auffällig ist immerhin, dass die Verletzungshexe diese Saison keine grosse Chance hatte, und dass vier (!) Mannschaften sich den Aufstieg erspielen konnten.

Herzliche Gratulation allen Interclub-Teilnehmern: Herren 35+

Nationalliga C, Captain Michael Zaar; Herren 3L, Captain Nino Renner (steigen auf); Damen 30+ 2L, Captain Marianne Broger (steigen auf); Herren 45+ 2L, Captain Thomas Haab (steigen auf); Damen 40+ 3L, Captain Jeanette Wichmann Lindberg; Herren 45+ 3L, Captain Jan-Christian Schraven (steigen auf); Herren 45+ 3L, Captain Hubert Beerli.

Detaillierte Resultate und Fotos unter:
www.tcmeilen.ch.

/lmü



Damen 30+ 2L: Zuzka Langenhövel, Marianne Broger, Carmen Bianchi, Fabienne Manser.
Foto: zvg



Die Herren 3L: Martin Leu, Matthias Friesenecker, Dario Measic, Daniel Mark, Nino Renner, Gian Zimmermann, Michael Moser (v.l.).
Foto: Lothar Müller

Gute Leistungen der jungen LC-ler



Robin Egger vom LC Meilen erkämpfte sich an den Regionenmeisterschaften Ostschweiz in Zürich eine bronzene Auszeichnung in der Kategorie U18.

Bei idealen Witterungsverhältnissen konnten sich die Nachwuchskategorien U14 bis U18 an den Regionenmeisterschaften Ostschweiz mit der Konkurrenz aus zehn Kantonen in vielen Einzeldisziplinen messen. Robin Egger konnte seine Leaderposition im Hochsprung der Kategorie U18 im Kanton Zürich verteidigen und belegte mit übersprungenen 1.80 m verdientermassen den dritten Rang. Gewonnen wurde der Wettkampf durch Riccardo Durine (TI) mit 1.89 m vor Simon Ehammer, Herisau, mit 1.83 m. Beide sind ein Jahr älter als Robin, was beim Meilemer Hoffnung weckt auf eine noch bessere Platzierung im kommenden Jahr.



Siegerpodest mit Simon Ehammer, Riccardo Durine und Robin Egger (v. li.).

Foto: zvg

Weitere gute Resultate für den LC Meilen gab es durch Nils Serck-Hanssen im 600-m-Lauf. Trotz erst kürzlich überstandener Sommergrippe belegte er in 1:53.56 den 5.

Rang in der Kategorie U14. Seraina Joho verpasste in der Kat. U16 den Sprintfinal über 80 m knapp, genau gleich wie ihre Clubkameradin Fabienne Kleinhenz über

80 m Hürden der Kat. U16. Bei den zum Teil sehr grossen Startfeldern sind ihre Leistungen aber trotzdem sehr wertvoll.

/aeg

Dreifacherfolg in Deutschland



Anita Wiesli, Silvia Brandstetter und Andrea Steffen trumpten am Challenge Heilbronn (D) gross auf – mit je einem Kategoriensieg.

Von einem so guten Rennen, vom Sieg mit der Klassezeit von 5:37:33 Stunden für die 1,9 km Schwimmen, 93 km Velofahren und 21,1 km Laufen traute sich Anita Wiesli anfänglich nicht zu träumen: «Beim Schwimmen lief es überhaupt nicht.» Auf dem Velo aber entwickelte sich rasch ein ausgezeichnetes Gefühl. Und dieses hielt an.

Umso mehr freute sich Anita Wiesli über ihren «grössten Erfolg». Und endgültig zur Seite schieben konnte die Kindergärtnerin mit Teilzeitpensum ihre Zweifel: «Ich war mir nie sicher gewesen, ob eine solche Leistung mit meinem Trainingsaufwand, ohne Trainingsplan und ohne Trainingslager überhaupt möglich ist.» Die frühere Leistungssportlerin im Rollkutschlauf setzt erst seit rund fünf Jahren auf den Triathlon, nachdem sie beim Laufen durch Fussprobleme eingeschränkt worden war.

Brandstetters Velo-Beine, Stefens Staunen

Von «einem runden Rennen mit besonders guten Beinen auf dem Velo» sprach Silvia Brandstetter. Sie fuhr bewusst mit höherem Risiko und mit höherer Wattzahl als vor drei Wochen bei ihrem Sieg in der Slowakei. Erfreulicherweise rächte sich dies beim Laufen nicht. Als «Aufsteller» erlebte sie, dass sie auch eine mehr als solide Laufleistung abliefern konnte.

Rund eine Viertelstunde länger unterwegs als Brandstetter war Andrea Steffens. Ihre Freude basierte auf anderem: Auf dem ersten solchen Sieg überhaupt und darauf, dass ihre Taktik «voll aufging». Nach einer sehr guten Schwimmleistung hielt sie sich auf dem Velo bewusst zurück. Das anschliessende Laufen gelang so ebenfalls den Vorstellungen entsprechend. Einer Widersacherin ihrer Altersklasse musste sie dennoch den Vortritt überlassen: der sechsfachen Hawaii-Siegerin Natascha Badmann. Ihr Sieg kam zustande, weil Badmann aber bei den Profis angetreten war. «Wahnsinn», sagte Steffen zu den 4:52:51 Stunden der Ausnahmekönnerin. Badmann belegte im Overall-Klassement Platz 4.

Meierhofers Klassezeit

Wie hoch das Leistungsniveau der LCM-Triathletinnen ist, zeigt die Tatsache, dass sich auch Petra Schmiedel lange auf Siegeskurs befand. Wegen eines Hungerastes, Kräftemangel aufgrund einer Erkrankung im Vorfeld und einer Zeitstrafe nach dem Velo gab sie auf. Mit herausragenden 5:13:13 Stunden die schnellste LCM-Zeit realisierte Remo Meierhofer. Er belegte Platz 91 im Overallklassement mit den Profis. In seiner Altersklasse wurde er 20. In den AK-Top-Ten finishten Rico Romagnoli (7.) und Markus Meier (8.).

/gg

Volg Aktion

Landi vom 26.6. bis 1.7.2017
MITTLERER ZÜRISSEE

Das Wochenangebot in den Volg-Filialen: Dorf, Halten, Tobel, Obermeilen, Herrliberg, Uetikon

Typisch Schweiz
Typisch Volg

Volg
frisch und fründlich

Chiquita Bananen
Herkunft siehe Etikette
kg
2.20
statt 2.95

Kopfsalat
Schweiz
Stück
-.90
statt 1.50

Frisco extrême
Cornets
Div. Sorten, z.B.
Vanille/Erdbeer, 6-er-Pack
8.90
statt 11.90

Agri Natura
Schweinskoteletts
100 g
-31 %
VOLL TREFFER
1.65
statt 2.40

Luminati

Metzgerei

Dorfstrasse 78 • Meilen • Tel. 044 923 18 13

Aktion Kalbs-Cordonbleu

100g Fr. 5.50

Aktion gültig bis Donnerstag, 6. Juli 2017

Kochen mit Daniel Humm

Aromatische Erdbeeren mit Käse, Gurken und Zwiebeln

Der in New York lebende Schweizer Starkoch Daniel Humm und der Restaurantmanager Will Guidara haben sich aufgemacht, die kulinarischen Traditionen ihrer Wahlheimat zu entdecken.

«Vielen NY-Fans ist gar nicht bewusst, dass die Stadt nicht nur ein Schmelztiegel von allen möglichen Kulturen ist, sondern auch reiches Zentrum der sie umgebenden Landwirtschaft», schreiben Daniel Humm und Will Guidara im Vorwort zu ihrem neuen Kochbuch. Im Staat New York gibt es tatsächlich unzählige Farmer, also Landwirte, die hervorragende Produkte liefern. Der mit drei Michelin-Sternen ausgezeichnete Schweizer Starkoch Daniel Humm und Will Guidara – die beiden führen gemeinsam das Restaurant »Eleven Madison Park« in New York – haben die NY-Bauern besucht.

So etwa »Berried Treasures«, eine Farm, auf der perfekte Beeren gezüchtet und gepflegt werden – sie sind so makellos und schmackhaft, dass sich die Kunden manchmal richtiggehend darum streiten, wer das letzte Körbchen bekommen darf. Das Prunkstück von Farmerin Franca Tantillo (sie wurde auf Sizilien geboren) sind ihre Erdbeeren der Sorte Tristar. Sie sind besonders rund, eher klein, rundum rot und reif und sehr aromatisch. Und sie schmecken nicht nur als Dessert oder pur aus der Hand, sondern auch im Sommer-salat als leichte Vorspeise vor saftigen Grilladen.

Unser Rezept der Woche stammt aus dem eben erschienenen, wunderschönen Buch »I love NY, Mein New York Kochbuch« von Daniel Humm und Will Guidara (AT Verlag).



Rezept der Woche

Eine ungewöhnliche und erfrischende Mischung: Erdbeeren können auch mit pikanten Geschmacksnuancen kombiniert werden. Foto: Francesco Tonelli

Salat mit Erdbeeren, Käse und Basilikum

Zutaten für 4 Personen

850 g	Erdbeeren
2 EL	Olivöl
1 EL	Zitronensaft
	Salz
12 mexikan.	Mini-Gurken
50 g	Käse (z.B. halbharter Rotschimmelkäse)
	Zwiebel
1 rote	Salatgurke
½	Handvoll kleine Basilikumblätter
½	Handvoll kleine Basilikumblüten
½	Olivöl
	Balsamicoessig
	Schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung

Die Erdbeeren putzen und halbieren, die Mini-Gurken halbieren, den Käse zerdrücken, die Zwiebel in feine Streifen schneiden und die Salatgurke schälen und in dünne Scheiben schneiden.

Die Erdbeeren mit etwas Olivöl und Zitronensaft mischen und mit Salz abschmecken. Auf 4 Teller verteilen.

Die halbierten Mini-Gurken zwischen die Erdbeeren setzen und mit dem Käse bestreuen. Jeweils mit einigen Zwiebelstreifen und 3 Gurkenscheiben (nach Belieben entkernt) belegen. Mit Basilikumblättern und -blüten garnieren.

Zum Schluss mit Essig und Öl beträufeln sowie mit Salz und Pfeffer würzen.

Meilemer

Kirchgassfaescht

Am Samstag, 1. Juli 2017
ab 15 Uhr

Das kunterbunte Strassenfest für Jung und Alt.

www.kirchgassfaescht.ch

PATRONAT

meilen
Leben am Zürichsee

HAUPTSPONSOREN

Auto-Graf AG

FELDER DRUCK

KOBEL

ROTHAUS

SPONSOREN

Advise Treuhand AG Meilen-Zug-Pfäffikon SZ, Ammann Gartenbau, Architekturbüro Caffisch GmbH, Bäckerei Brandenberger, Benz Belthwaren, Brauerei Schützengarten AG, Charmante Kosmetik, Die Mobiliar, Drogerie Roli, Feldenkreis-Praxis Ruth Nael, Fitzone, FO-Zürisee, Gaby Schlagenhauf Kosmetik am Dorfbach, Getränkemart Urs Rauch, Hagedorn AG, Hairline, Hersperger Meilen AG, Hofer 2 Rad Center, Lake Store Herrenmode, LANDI Mittlerer Zürichsee, OGB Bauingenieure AG, Praxis Renata Stocker, Raiffeisenbank rechter Zürichsee, Regi Holz GmbH, Restaurant Frieden, Schneider Optik + Akustik AG, Schneider Umweltservice AG, Steiner-Beck AG, Tertianum AG Parkresidenz, TIERRA Fashion for woman, UBS Switzerland AG, von Wyl Uhren und Schmuck, Werubau AG, Zimmerei Diethelm GmbH, Zürcher Kantonalbank, Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG, Zürichsee Optik GmbH

Einladung!

Zur Vernissage mit Apéro der Künstlerin Uorschla Martinelli am Freitag, 7. Juli 2017, von 17.00 bis 20.00 Uhr

Die Ausstellung ist bis 27. Oktober 2017 täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr zugänglich.

Nach dem Ausstellungsrundgang bietet sich ein Besuch im Parkrestaurant an.

Tertianum Parkresidenz
Dorfstrasse 16
8205 Meilen
Tel. 044 925 06 00
parkresidenz@tertianum.ch
www.parkresidenz.tertianum.ch

TERTIANUM

HIGH SPEED FOR LOW PRICE

surfpack
DEAL
500 Mbit/s
SCHNELLER
UNTERHALTUNGS-
ANSCHLUSS
FÜR
44.45
CHF/Monat*

*Reservation und Konditionen:
www.surfpack.ch

Lassen Sie sich die Möglichkeiten und Vorteile Ihres Unterhaltungsanschlusses in unserem mobilen Showroom demonstrieren.

Auf dem Dorfplatz Herrliberg

Freitag	30.6.2017	12:00–18:00 Uhr
Samstag	1.7.2017	10:00–15:00 Uhr

Vor dem Schulhaus Obermeilen

Mittwoch	5.7.2017	14:00–18:00 Uhr
Donnerstag	6.7.2017	14:00–20:00 Uhr
Freitag	7.7.2017	12:00–18:00 Uhr
Samstag	8.7.2017	10:00–15:00 Uhr

Energie und Wasser Meilen AG